

Sammeln und Zuverlässigkeit in seinen Fundangaben. Ihm war es wirklich um die Sache zu tun und es freute ihn am meisten, wenn er wissenschaftlich wertvolle Stücke fand und sie vor allem deutschen Museen zukommen lassen konnte; das Verdienen stand ihm trotz seiner Armut erst in zweiter Linie.

Fast alle die Wirbeltierreste aus Ägypten, welche im letzten Jahrzehnt von Deutschen beschrieben wurden, sind seinem unermüdelichen Eifer zu danken; ich erinnere nur an die einzigartigen Urwale, Affen und Menschenaffen, die ältesten vollständigeren Seekuhreste, die Fische, Schildkröten, Krokodilier, Schlangen und Dinosaurier. Mit Recht wurde MARKGRAF deshalb sowohl von der württembergischen Regierung wie von der bayerischen Akademie der Wissenschaften ausgezeichnet.

Der Weltkrieg schnitt ihn von jeder Verbindung mit Deutschland ab und legte seine Tätigkeit völlig lahm. In bitterer Not ist er im Januar dieses Jahres im Fajum seinem alten Leiden erlegen. Seiner wird besonders in Deutschland dankbar gedacht werden, denn seiner deutschen Gesinnung und gewissenhaften Arbeit ist es zuzuschreiben, daß unsere Sammlungen mit ihren bescheidenen Mitteln die vor allem von ZITTEL und SCHWEINFURTH hereingebrachten Schätze fossiler Wirbelloser Ägyptens durch einen einzigartigen Reichtum an Wirbeltierresten ergänzen konnten.

Besprechungen.

Fr. Rüdorff: Grundriß der Mineralogie und Geologie. Für den Unterricht an höheren Lehranstalten. Neunte, umgearbeitete Auflage. Berlin und München bei H. W. Müller. 1915. 119 p. Mit 1 Karte und 139 Figuren im Text.

Wenn ein derartiger Grundriß neun Auflagen erlebt, so darf man wohl annehmen, daß er den Bedürfnissen genügt, zu deren Befriedigung er bestimmt ist. Die hier vorliegende neunte Auflage ist von dem Oberlehrer Dr. KARL SCHULZ besorgt, nachdem die vorhergehende achte von dem als Geologen bekannten Professor Dr. ARTHUR KRAUSE hergestellt worden war. Er hat zuerst dem Grundriß der Mineralogie von RÜDORFF einen kurzen Abschnitt über Geologie und ein geologisches Kärtchen von Mitteleuropa beigefügt und Mineralogie und Petrographie nach dem neueren Stande der Wissenschaft umgestaltet. Der Verf. der neuesten Auflage hat hierin manches geändert und den Abschnitt über Geologie mannfach vermehrt und übersichtlicher gestaltet. Immer noch spielt aber die Mineralogie die Hauptrolle (p. 1—74), neben der Petrographie (8 p.) und Geologie (30 p.). Die Ausstattung ist gut, die Abbildungen sind vielfach alte Bekannte aus anderen ähnlichen Werken.

Max Bauer.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Centralblatt für Mineralogie, Geologie und Paläontologie](#)

Jahr/Year: 1916

Band/Volume: [1916](#)

Autor(en)/Author(s): Bauer Max Hermann

Artikel/Article: [Besprechungen. 288](#)